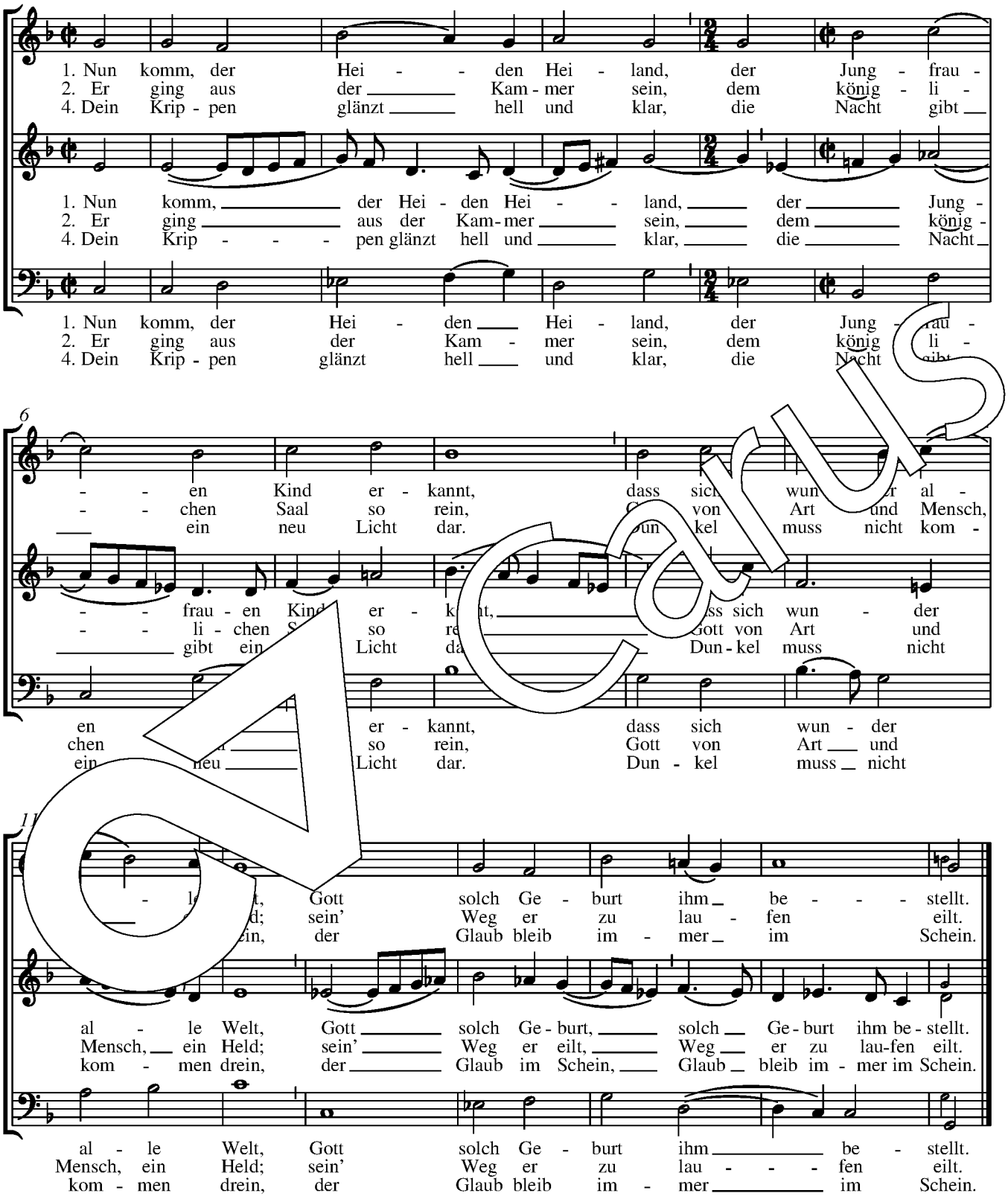
Nun komm, der Heiden Heiland

EG 4

Text: Martin Luther (1483–1546) 1524 nach dem Hymnus „Veni redemptor gentium“ des Ambrosius von Mailand um 386
Melodie: Einsiedeln 12. Jh., Erfurt 1524
Satz: Hugo Distler (1908–1942)



3. Sein Lauf kam vom Vater her
und kehrt wieder zum Vater,
fuhr hinunter zu der Höll
und wieder zu Gottes Stuhl.

5. Lob sei Gott dem Vater g’tan;
Lob sei Gott seim ein’gen Sohn,
Lob sei Gott dem Heilgen Geist
immer und in Ewigkeit.

© 2013 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 3.134/60
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten.
Any unauthorized reproduction is prohibited by law. / www.carus-verlag.com